

Touren 2026 mit Heinz und Freund*innen

01.-08.02. Winterwanderwoche auf dem Feldberg

Unterwegs mit dem Schneeschuh- und Langlaufteam des Naturfreundehauses auf dem Feldberg. Auch Wanderungen möglich. Unberührte Natur. Einsame Pfade. Gemütliche Hüttenabende. Rahmenprogramm mit Stadtführung oder Skimuseum.

08.-15.03. Fahrt ins Weiße (Blaue)

Langlauf und Schneeschuhangebot. Unterwegs ins Unbekannte. Wir folgen dem Schnee. Vergangenes Jahr waren wir im Engadin, das Jahr davor auf der Seiser Alm. Wo wird es dieses Jahr hingehen? Von einem gemütlichen Hotel oder Pension aus machen wir Tagestouren. Sonne und Neuschnee. Die einzige Veranstaltung mit Schneegarantie..

13.-22.05. Wien, Wien nur Du allein- Tour und Kultur

Wien mit Wienerwald und Wiener Hausberge. Wir nehmen Quartier in der alten Kaiserstadt Wien. Hofburg, Oper, Burgtheater und vieles mehr. Prater, Wiener Cafehäuser und Beisel. Grinzing, Sievering, Nußdorf. Sissi, Strauss, Meinrad, Qualtinger und, und, und. Aber wir werden auch durch den Wienerwald schlendern und den Schneeberg erklimmen, den Höchsten der Wiener Hausberge. Ein 2000er. Übernachtung in einem gemütlichen Hotel in der Altstadt. 10 Tage sind viel zu kurz.

12.-23.06. Auf den Spuren Klaus Störtebeckers – Tour und Kultur

Auf dem Rad folgen wir dem Kaperfahrer und Freibeuter. Von Emden geht es auf die Insel Borkum wo seine Schätze vergraben sein sollen. Über Marienhafte kommen wir nach Cuxhafen und schippen nach Helgoland, der einzigen deutschen Hochseeinsel. Bei der dortigen Seeschlacht wurden Störtebecker und seine Gesellen gefangen genommen. Auf einem Abschnitt des Elberadwegs erreichen wir Hamburg. Dort wo das Leben des Freischärlers endete, endet auch unsere Tour. Nun haben wir ca. 600 km und 2000 hm rauf und runter hinter uns. Wulf unser Hamburger Jung von der Waterkant hat uns Rückenwind versprochen.

26.07.-08.08. Weg der Gämsen Dolomiten Höhenweg 3

Von Toblach nach Langerone. Eine sehr anspruchsvolle Hochgebirgswanderung. Es werden 8 Gebirgsgruppen durchschritten. Absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit, Klettersteige und freies Klettern bis zum 2. Schwierigkeitsgrad sind an manchen Stellen gefordert. Ebenso 7 Stunden Gehzeit und 1000 Höhenmeter bergan. Wir werden auch zwei, drei mal Biwakieren. Einsamkeit und gut erschlossene Gebiete im Wechsel. Wem dies kein Hindernis bedeutet, der kann traumhafte Etappen in den Dolomiten erleben.

30.08.-07.09. Chicken 6 Die Julier mit Triglav und weitere Höhepunkte

Die Chicken und Monkeys begeben sich auf dieses Angebot in Slowenien. Es ist für Bergwanderer und/oder Kletterer geeignet. Eben Bergsteiger*innen. Bis mittelschwer geht es in die Klettersteige. Auch die Wanderwege sind sehr anspruchsvoll. An jedem Tag kann neu entschieden werden zwischen Wandern oder Klettern. Wir durchsteigen das Triglavgebiet in den Julischen Alpen. Gipfel und Klettersteige ziehen uns erneut in ihren Bann. Diese eher kleinere Gebirgsgruppe von Kalksteinbergen wartet auf mit unerwarteten Durchbrüchen, versteckten Winkeln und bizarren Felsformationen. Bequem mit dem Schlafwagen wollen wir unseren Start erreichen.

09.09.-20.09. Die etwas andere Alpenüberquerung. Teil 1

Alpenhauptkamm Von München zum Gardasee in 2 Abschnitten.

Für all diejenigen gedacht die es noch einmal wissen wollen, oder es endlich mal gemacht haben möchten. Ausgesuchte landschaftlich einmalig schöne Abschnitte werden zu einer Perlenkette aufgereiht. Mit gelegentlicher Unterstützung von Steighilfe durch Bergbahnen und Öffis in den Tälern. Wir nehmen weitgehend Rücksicht auf unsere Gelenke. Dank unseres Begleitfahrzeuges darf unser Zweitages - Rucksack schmal ausfallen. Unbedingte Voraussetzung für diese Hochgebirgstour sind Schwindelfreiheit und Trittsicherheit.

27.09.-08.10. Radtour Vogesen und Jura

Mit Trekking und E-Bike auf der Route des Gresetes über den Vogesenhauptkamm und durch das Schweizer Jura zum Genfer See. Nach dem wir dem Kamm erklommen haben geht es knapp unterhalb der Vogesengipfel am Col de la Schlucht vorbei auf der alten Militärstraße bequem auf Asphalt relativ eben dahin. Am Grand Ballon erreichen wir dann den höchsten Gipfel der Vogesen. Nun sausen wir bergab zum Einstieg in den Schweizer Jura. Jetzt wird es anspruchsvoll. Hier sind wir auch auf Schotter- und Sandwegen unterwegs. Über die Gipfel und durch Schluchten des Jura erreichen wir den Genfer See.

Mit der SBB geht es zurück nach Hause.

Mit um die 7000 Höhenmeter eine anspruchsvolle Tour.

Informationen und Ausschreibungen könnt Ihr gerne anfordern.

heinznhf@gmail.com

07676-336 oder 0160-5539811

Kleine Vorschau auf 2027

Die besondere Alpenüberquerung Teil 2 Durch die Dolomiten zum Gardasee

